

Einladung zur Veranstaltung

Künstlerinnen: vergessen oder übersehen im Kunstbetrieb?

Montag, 1. Juni 2015, 19.30-21.30 Uhr,

Römerberg 9, Frankfurt am Main

Auffallend in allen Epochen der Kunstgeschichte ist, dass Frauen als Künstlerinnen kaum vorkommen. In der Gegenwart studieren zwar mehr Frauen als Männer Kunst, aber im Laufe der beruflichen Biographie entwickeln sich die Unterschiede: Männer sind erfolgreicher mit der Anzahl der Ausstellungen und der erzielten Preise für die Kunstwerke, Frauen scheinen eher an den Rand gestellt zu werden. In dem Vortrag von Dr. Julia Voss wird dieses Phänomen untersucht und danach gefragt, was passieren muss, damit Frauen den ihnen gebührenden Platz erhalten. Mit Vera Bourgeois wird aus Sicht einer Künstlerin die gegenwärtige Situation von Frauen in der bildenden Kunst beleuchtet.

Montag, 1. Juni 2015

19.30 Uhr **Begrüßung** durch die Veranstaltenden

19.35 Uhr **Frauen in der Kunst:** Dr. Julia Voss, FAZ

Künstlerin-Sein heute: Vera Bourgeois, Künstlerin und Lehrende

Anschließend:

Diskussion mit den Teilnehmenden

Ca. 21.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Tagungskosten / Eine Anmeldung ist erforderlich

Eintritt: 8 Euro (kostenfreie Teilnahme für Studierende und Arbeitslose mit Nachweis)

Bitte melden Sie sich an:

Gabriele Blumer, Tel.: 069 1741526-15, blumer@evangelische-akademie.de

www.evangelische-akademie.de

Leitung:

Pfarrerin Anne Daur-Lyrhammer, Evangelisches Frauenbegegnungszentrum Frankfurt

Christian Kaufmann, Evangelische Akademie Frankfurt

Pfarrerin PD Dr. Gotlind Ulshöfer, Evangelische Akademie Frankfurt

Dr. Christiane Wessels, Vorsitzende des AK Frauen an der Ev. Akademie Frankfurt und Zentrum Bildung der EKHN